**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 8 (1890)

**Heft:** 189

Heft

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Abonnemente:

# (Inkl. Porto) Schweit: Jahrlich Fr. 6, 2<sup>m</sup> Semester Fr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2<sup>m</sup> Semester Fr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2<sup>m</sup> Semester Fr. 8. — Posterein: Jahrlich Fr. 16, 2<sup>m</sup> Semester Fr. 8. In der Schweit kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch and Administration des Blattes in Bern. Preis einzelnen Nummern 25 cts. Chord Comprision Suisse: un an fr. 6, 2<sup>m</sup> Semester fr. 8. On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux x; à PEtranger aux preis einzelnen Nummern 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Bern, Montag, 29. Dezember.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

## Abonnemente.

Auf das Schweizerische Handelsamtsblatt kann von jetzt an im Inlande nur noch bei der Post abonnirt werden. Vor dem 1. Juli werden nur Jahresabonne-mente (zu Fr. 6) entgegengenommen. Die Herren Abonnenten, welche das Blatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, werden ersucht, ihr Abonnement zu erhalten wünschen, werden ersucht, ihr Abonnement bei dem betreffenden Postbureau baldmöglichst erneuern zu wollen, um Verzögerungen in der Zusendung des Blattes zu vermeiden.

#### Inhalt. - Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

## Amtlicher Theil. - Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1890. 22. Dezember. Inhaber der Firma J. Müller-Plüss in Roggwyl ist Johann Müller allié Plüß von und in Roggwyl. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereiwaarenhandlung.

## Bureau Bern.

- 22. Dezember. Die Firma Schw. Stucker in Bern (S. H. A. B. 1886, pag. 799) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen; die Liquidation ist beendigt.
- 23. Dezember. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Käsereigesellschaft Illiswyl, Aktiengesellschaft mit Sitz in Illiswyl (S. H. A. B. 1883, pag. 590), hat in ihrer Hauptversammlung vom 3. Mai 1890 in die Kommission neu gewählt: Als Präsident Christian Zimmermann in Illiswyl, als Kassier und Vizepräsident Albrecht Remund in Steinisweg und als Sekretär Niklaus Stämpfli im Einschlag.
- 23. Dezember. Der Deutsche Hülfsverein Bern, mit Sitz in Bern 23. Dezember. Der Deutsche Hunsverein Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 654), hat an Stelle der ausgetretenen Herren Fr. Edinger, Präsident, C. Baur-Wyß, Sckretär, und Nissen-Schneiter, Kassier, neu gewählt die Herren Dr. Wander als Präsident, R. Neiße als Sekretär und Th. Meyer als Kassier, alle in Bern.

## Bureau Biel.

- 23. Dezember. Die Firma A. Harmand in Biel (S. H. A. B. 1887, pag. 746) wird hiermit von Amteswegen gestrichen, weil deren Inhaber Biel vor mehr als einem Jahr verlassen hat.
- 23. Dezember. Die Firma R. Engel, Nachfolger von G. Kohler & Cie in Biel (S. H. A. B. 1888, pag. 683) wird hiermit von Amteswegen gelöscht, weil über den Inhaber derselben der Konkurs verhängt worden.

## Bureau Schwarzenburg.

24. Dezember. Unter der Firma Käsereigenossenschaft Aekenmatt besteht mit Sitz in Aekenmatt, Gemeinde Wahlern, eine Genossenschaft, welche bezweckt: bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch zur Gewelche bezweckt: bestinogiene verwertnung der verugbaten mich zur Ge-winnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei etc., sei es durch den Verkauf der Milch an einen Pächter der Käserei. Die Statuten wurden im Mai 1890 festgestellt. Der Geschäftsbetrieb hat am 1. November 1890 begonnen. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezügliche
Erklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Geltstag (Konkurs) und Ausschluß. Der Austritt muß
mindestens drei Monate vor Schluß des Rechnungsjahres schriftlich dem
Vorstande angekündigt werden. Das Genossenschaftskapital wird beschaft:

a. Durch Beiträge der Mitglieder; b. soweit nothwendig durch Darlehen.
Die von den Mitgliedern einzuzahlende Summe wird in Stammantheile von Fr. 50 zerlegt. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammantheil zu übernehmen. Sofern die Genossenschafter sich nicht selbst über die Zutheilung und Uebernahme sämmtlicher Stammantheile einigen, bestimmt die Hauptversammlung, wie viele jeder derselben zu übernehmen hat. Es ist dabei auf die Juchartenzahl urbaren Landes abzustellen. In gleicher Weise wird beim Neueintritt eines Genossenschafters die Zahl der von ihm zu übernehmenden Stammantheile festgesetzt. Ueber jeden Stammantheil wird ein Antheilschein ausgestellt, auf den Namen des betreffenden Mitgliedes und den einbezahlten

Betrag lautend. Die Antheilscheine sind weder theilbar noch übertragbar; sie können nicht gepfändet und nicht zur Geltstags- (Konkurs-) Masse ge-zogen werden. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, sofern das betreffende Mitglied nicht über fünf Jahre der Genossenschaft angehört hat. Hat seine Mitgliedschaft über fünf Jahre, aber nicht über zehn Jahre gedauert, so werden ihm 35  $^0/_0$  und wenn dieselbe über 10, aber nicht über 15 Jahre gedauert hat,  $70\,^0/_0$  desjenigen Betrages ausbezahlt, welchen es auf den Zeitpunkt der nächsten Rechnungsbilanz vom Genossenschaftsvermögen auf den oder die Stamm-antheile bezieht. War der Ausgetretene wenigstens 15 Jahre Mitglied der Genossenschaft, so wird ihm oder seinem Rechtsnachfolger der volle Betrag des Geschäftsantheils ausbezahlt. Der von der Genossenschaft Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf den Geschäftsantheil. Der volle Betrag des Geschäftsantheils wird entrichtet oder gutgeschrieben, wenn beim Absterben eines Mitgliedes, Verkauf der Liegenschaften, Heirath etc. der Uebernehmer oder Nutznießer der Liegenschaften sich mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des Austretenden als Mitglied der Genossen-schaft anmeldet und aufgenommen wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus Präside it, Kassier, zugleich Vizepräsident, Sekretär und einem Beisitzer, wenn der Sekretär nicht Genossenschafter ist. Ferner zwei Rechnungsrevisoren, zwei ständige Milchfeker und zwei Stellvertreter derselben. Präsident und Sekretär führen gemeinsam die verbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft. Denselben steht auch die Stellvertretung der Letztern nach Außen zu. Es wird eine Be-triebs- und eine Genossenschaftskasse geführt. Die Betriebskasse wird gespiesen aus: a. Den Bußen und Entschädigungen; b. dem Miethzins der Käserei etc.; c. dem Reste der Beiträge derjenigen, welche Milch geliefert haben, nach Prozenten von der Summe der gelieferten Milch berechnet. Aus der Betriebskasse werden entrichtet: a. Wenigstens  $4^{\circ}/_{0}$  Zins vom rohen Genossenschaftsvermögen; b.  $4^{\circ}/_{0}$  Werthabgang auf den Immobilien,  $10^{\circ}/_{0}$  auf den Mobilien; c. die Staats-und Gemeindeabgaben, Versicherungsbeiträge, Besoldungen, Löhne, Kosten des Unterhalts der Gebäude und Geräthschaften, die Auslagen für kleinere Geräthschaften und alle sonstigen Betriebskosten. In die Genossenschaftskasse fallen: a. Die Ausgabeposten aund b, oben; b. die Einzahlungen neuer Mitglieder nebst allfälligen Verspätungsbußen; c. bei Erhöhung des Stammkapitals die Einzahlungen. Daraus werden bestritten: a. Die Zinse und Amortisationen von Darlehen; b. die Geschäftsantheile ausscheidender Mitglieder; c. die Auslagen für neue Bauten oder Geräthe, deren Preis Fr. 200 übersteigt; größere Posten können auf mehrere Jahre vertheilt werden; d. der Rest bildet den Zins oder die Dividende der Stammantheile. Zu Mitgliedern des Vorstandes sind gewählt: Als Präsident: Niklaus Baumann, Landwirth; Kassier und Vize-präsident: Johann Binggeli; Sekretär: Friedrich Soltermann, Zimmermeister (Genossenschafter), alle zu Aekenmatt.

## Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 23. Dezember. Inhaber der Firma Joh. Frei, Zimmermeister in Luzern ist Johann Frei von Auenstein (Kt. Aargau), wohnhaft im Luzern. Natur des Geschäftes: Zimmergeschäft. Geschäftslokal: Obergrundstraße 21 und 23.

23. Dezember. Inhaber der Firma **G. Schobinger, Maler** in Luzern ist Georg Schobinger, Maler, von und in Luzern. Natur des Geschäftes: Cigarren-, Tabak- und Rauchrequisitenhandlung. Geschäftslokal: Falken-

24. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Fischer Oberkirch (S. H. A. B. 1883, pag. 941) hat sich aufgelöst. Die Firma ist daher erloschen.

Inhaber der Firma **Joh. Fischer** in Oberkirch ist Johann Fischer von und wohnhaft in Oberkirch. Die Firma hat Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Gebr. Fischer übernommen. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

- 24. Dezember. Nachfolgende Firmen sind von Amteswegen gestrichen
- a. In Folge Konkurses der Inhaber:
- Geb. Schürch in Rain, Müllerei, Frucht- und Holzhandel (S. H. A. B. 1883, pag. 969).
- E. Drexler in Luzern, Diamantschleiferei (S. H. A. B. 1883, pag. 263). Ant. Wyss, Lehrer in Sursee, Spezereihandlung und Zuckerbäckerei (S. H. A. B. 1884, pag. 23).
- Robert Halter, Spengler in Luzern, Blechwaarenhandlung und Spenglerei (S. H. A. B. 1888, pag. 509).

  Fratelli Azzolini in Luzern, Kommissions- und Produktengeschäft (S. H. A. B. 1886, pag. 38).

  P. Baumeler in Wolhusen, Geschäftsbureau (S. H. A. B. 1883,

- Brunner-Bensegger in Luzern, Weiß- und Seidenwaaren (S. H. A. B. 1883, pag. 91).

b. In Folge vor mehr als einem Jahre erfolgten Wegzuges der Inhaber: V. Kamienski in Luzern, cigares et tabacs (S. H. A. B. 1887, 486).

in Luzern, Kursaal (S. H. A. B. 1887, pag. 544).

## Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 23. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Simmoth & C<sup>ie</sup> in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 536) hat sich in Folge Todes des Kommanditärs Julius Otto Simmoth aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft Simmoth & Cie.

23. Dezember. Oscar Simmoth und Wittwe Anna Caroline Simmoth, beide von und in Basel, haben unter der Firma Simmoth & Cie in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1891 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten frühern Kommanditgesellschaft Simmoth & Cie übernimmt. Oscar Simmoth ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Wwe Anna Caroline Simmoth ist Kommanditärin mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission in Seide und Seideabfällen. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 1. Die Firma ertheilt Prokura an Jakob Friedrich Hodel von Weil (Baden), wohnhaft in Basel.

23. Dezember. Die Firma Frau Odermatt in Basel (S. H. A. B. 1883, pag. 840) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Joseph Odermatt.

23. Dezember. Inhaber der Firma Joseph Odermatt in Basel ist Joseph Odermatt von Stans (Nidwalden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Bildhauereigeschäft. Geschäftslokal: Steinenthorberg 10. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Frau Oder-

23. Dezember. Die Firma Müller & Linder in liq. in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 986) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

23. Dezember. Die Firma W. Kappus & Cie in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 866) ist in Folge Wegzuges von Amteswegen gestrichen worden.

## Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 22. Dezember. Die Firma J. C. Scheitlin in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 368) ist durch Verzicht des Inhabers, Johann Carl Scheitlin, erloschen.

Inhaber der Firma J. Carl Scheitlin Sohn in St. Gallen ist Johann Carl Scheitlin, Sohn, von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Bleicherei. Geschäftslokal: Steinachstraße 43.

23. Dezember. Der Allgemeine Arbeiterbildungsverein in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 630, und 1884, pag. 52 und 539) hat am 8. Oktober 1890 die Statuten dahin abgeändert, daß nunmehr drei alljährlich an der Hauptversammlung im Oktober zu wählende Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung führen. Als solche Mitglieder sind gewählt worden: Jakob Mörgeli, Buchbinder, Johann Neul, Schuhnacher, und Wilhelm Matt, Schreiner, in St. Gallen. Die früher im Handelsweidte instatussen und Vertstehten ist. register eingetragenen Vertretungsbefugnisse fallen daher weg.

23. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Marty & Amstein in Herisau und St. Gallen (S. H. A. B. 1888, pag. 826 und 860) hat sich in Folge Austritts der Gesellschafter Erhard Amstein in

St. Gallen und Edmund Amstein in Herisau aufgelöst.
Inhaber der Firma Walter Marty in Herisau und St. Gallen ist Walter Marty von Schwyz, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Litho-graphie und Prägeanstalt. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Marty & Amstein und hat ihren Anfang mit 1. Dezember 1890 genommen. Die Löschung der alten und die Eintragung der neuen Firma für die Hauptniederlassung in Herisau erfolgte beim Handelsregisterbureau des Kt. Appenzell A.-Rh. am 13. Dezember 1890 (S. H. A. B. 1890, pag. 879).

Bureau Rorschach.

22. Dezember. Der unterm 4. September 1884 als Aktiengesellschaft eingetragene und im S. H. A. B. 1884, pag. 639 als solche publizirte Arbeiter-Konsumverein in Rorschach hat sich durch die am 19. Oktober 1889 vorgenommene Revision der Statuten in eine Genossenschaft mit Sitz in Rorschach umgewandelt. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern Lebensbedürfnisse und Viktualien in guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen zu beschaffen. Die Zeitdauer des Bestandes der Genossenschaft ist auf Ende Dezember 1899 festgesetzt. Mitglied ist, wer durch die Einzahlung von Fr. 20 einen auf den Namen lautenden Antheilschein der Genossenschaft erwirbt; ein Mitglied darf nicht mehr als 15 Antheilscheine besitzen; über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Kommission; dem Abgewiesenen steht der Rekurs an die General-versammlung zu. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende des Rechnungsjahres, nach vorangegangener monatlicher Kündigung, geschehen. Der Antheilschein eines ausscheidenden Mitgliedes wird erst dann zum jeweiligen Ausgabenwerthe eingelöst, wenn derselbe wenigstens zwei Jahre einbezahlt ist und die Aktiva die Passiva um 30 % übersteigen. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und eine von derselben gewählte Kommission von sieben Mitgliedern. Aus der Mitte derselben gewählte Kommission von sieben Mitgliedern. Aus der Mitte der Kommission ernennt die Generalversammlung einen Verwaltungsausschuß von drei Mitgliedern, welcher die Genossenschaft nach Außen vertritt. Die bekanntmachungen erfolgen in den in Rorschach erscheinenden Lokal-blättern oder durch direktes Zirkular an die Mitglieder. Von dem sich ergebenden Reingewinn werden 10 % in den Reservefonds gelegt und 10 % an den Mobilien abgeschrieben. Von dem verbleibenden Reingewinn werden die Antheilscheine zu ihrem Nennwerthe bis zu 5 % verzinst und der Rest wird an alle Mitglieder nach Maßgabe ihres Waarenbezuges ausbezahlt. Mitglieder des Verwaltungsausschusses sind Ulrich Züllig als Präsident, J. Brunner als Aktuar und Joh. Riedener als Kassier, alle in Rorschach.

23. Dezember. Inhaber der Firma Jos. Fischbach in Rorschach ist Josef Fischbach von und in Rorschach. Natur des Geschäftes: Möbel-schreinerei mit Magazin. Geschäftslokal: Hornerstraße.

23. Dezember. Albert Arnold Mange von St. Gallen und Paul Labhart von Steckborn, beide in Rorschach, haben unter der Firma Mange & Labhart von Steckborn, bette in Korsensen, nacht der gegangen, welche seit Oktober 1885 besteht Natur des Geschäftes: Photographie. Geschäftslokal: Kronengut.

## Kanton Waadt -- Canton de Vaud -- Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1890. 23 décembre. La raison C. A. Bertholet, à Aigle (F. o. s.

du c. de 1883, page 26), sera éteinte le premier janvier 1891.

Charles-Aloys Bertholet d'Algle et Eugène Gürtler d'Allschwyl (Bâlecampagne), les deux domiciliés à Algle, ont constitué en cette ville, sous la raison Bertholet & C<sup>18</sup>, une société en nom collectif, commençant le 1er janvier 1891. Cette maison reprend la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne maison C. A. Bertholet.

#### Bureau de Lausanne.

22 décembre. Le chef de la maison Joseph Favre, à Lausanne, est Joseph Favre de la Muraz (Haute-Savoie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vins et comestibles. Magasin: 3, Route du Tunnel.

## Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 23 décembre. Le chef de la maison J. Piquerez, à La Chaux-de-Fonds, est Jules-Clément Piquerez, d'Invevillers (Doubs), domi-cilié à La Chaux-de-Fonds. Gence de commerce : Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Paix, 79.

#### Bureau du Locle.

23 décembre. Sous la raison sociale de Société immobilière du Café de tempérance et cuisine populaire des Ponts-de-Martel et par acte du 11 novembre 1890, reçu A.-J. Robert, notaire aux Ponts, fondé une société anonyme, avec siège aux Ponts-de-Martel, ayant pour but: 1º l'achat de l'immeuble article dix-sept du cadastre des Pontsde-Martel et de tous terrains de dégagements jugés nécessaires; 2º la transformation de cet immeuble et son exploitation par voie de location, en vue de fournir les locaux nécessaires pour l'établissement d'un café de tempérance avec cuisine populaire et salle de lecture dans le village des Ponts-de-Martel. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille trois cents francs (fr. 10,300) divisé en cent trois actions de cent francs chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis des Montagnes. La société est administrée par un conseil d'administration composé de sept membres. Le président, le vice-président, le secrétaire et le caissier de ce conseil sont délégués pour représenter la société et ont seuls qualité pour signer au nom de celle-ci. Les signatures de deux d'entre eux, indistinctement, apposées collectivement en cette qualité, obligent la société à l'égard des tiers. Le président du conseil d'administration est M. le D' Charles-Henri JeanRichard; le vice-président, M. Henri-Ulysse Nicolet, horloger et député; le secrétaire, M. Ulysse Perrenoud, instituteur, et le caissier, M. Auguste Mathey, banquier, tous domiciliés aux Ponts-de-Martel.

### Bureau de Neuchâtel.

23 décembre. Jules-Adolphe Perrenoud et Léon-Auguste-Anatole dit Paul Bertrand, le premier de la Sagne et le second de Neuchâtel, les deux domiciliés à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Perrenoud et Bertrand, une société en nom collectif, commencée le 22 décembre 1890. Genre de commerce: Toilerie et tissus divers. Bureaux: Promenade Noire.

## Ausländische Fabrik- und Handelsmarken. Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen: Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi. No 1713.

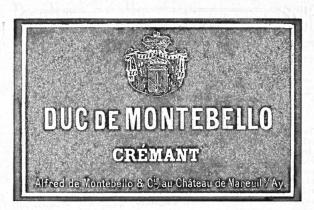
Alfred de Montebello & Cie, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne (à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi. No 1714.

Alfred de Montebello & C<sup>to</sup>, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

Alfred de Montebello & Cie, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



### Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1716.

Alfred de Montebello & Cio, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne (à apposer sur bouteilles). Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi. No 1717.

Alfred de Montebello & Cie, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi. No 1718.

Alfred de Montebello & Cie, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



## DUC DE MONTEBELLO

CARTE NOIRE

Alfred de Montebello & Cie au Château de Mareuil \* Ay

Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

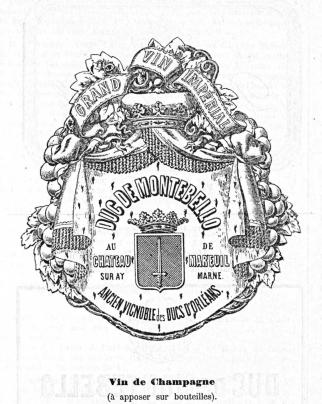


Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.  $\label{eq:controlle} \mbox{No } 1720.$ 

Alfred de Montebello & C<sup>ie</sup>, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).



n 18 tokonomie se Objeka 1924 i 2014 Abrahaman Karaman Karaman (1984)

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1721.

Alfred de Montehello 8: Cie. négociants

Alfred de Montebello & Cie, négociants, Château de Mareuil s. Ay (Marne).

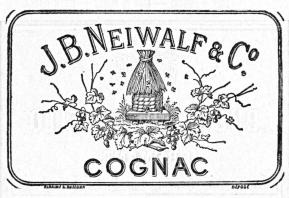


Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi.  $\label{eq:24} \mbox{No } 1722.$ 

G. Martineau, fabricant, Saintes (France).



Cognac.

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi.  $\label{eq:controlle} \mbox{No 1723}.$ 

G. Martineau, tabricant, Saintes (France).



Cognac.

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi No 1724.

G. Martineau, fabricant, Saintes (France).



Cognac.